



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 1925

499 (28.10.1925) Mittag-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-224272](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-224272)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Druckpreis: In Mannheim und Umgebung...

Anzeigenpreise nach Tarif der Verlagsabteilung...

Beilagen: Sport und Spie - Aus Zeit und Leben - Mannheimer Frauen-Zeitung - Unterhaltungs-Beilage - Aus der Welt der Technik - Wandern und Reisen - Wissen und Koch

Rücktritt der französischen Regierung

Painlevé an die Pressevertreter

Wie aus Paris gebräutet wird, hat Painlevé am Dienstag nachmittag dem Präsidenten Doumergue die Demission des Gesamtkabinetts überreicht.

Eine ausgesprochen innenpolitische Krise

Paris, 27. Okt. (Von unserem Pariser Vertreter.) Den geschickten Verbindungen Briands ist es nicht gelungen, die Verbindung zwischen Caillaux und Painlevé zustande zu bringen.

Der Erfolg Caillaux

besteht hauptsächlich darin, daß der Finanzminister erreicht, daß das Kabinett in seiner Gesamtheit demissionierte.

Irland demüßt sich

immer noch, einen Ausgleich zwischen den gemäßigten Parteien und den Antirepublikanern gegen die Sozialisten herzustellen.

Der Wiederhall in England

London, 28. Okt. (Von unserem Londoner Vertreter.) Die französische Kabinettskrise steht hier im Vordergrund des Interesses.

Die Kämpfe um Damastus

Depechen aus englischer Quelle

London, 28. Okt. (Von unserem Londoner Vertreter.) Hier liegen mehrere sehr ernste Meldungen über die Lage in Damastus vor.

Die Franzosen in schwerer Bedrängnis

Paris, 28. Okt. (Von unserem Pariser Vertreter.) Nach einer aus London über die Lage in Damastus hier eingetroffenen Nachricht fühlt sich die französische Regierung gezwungen, der öffentlichen Meinung einige Mitteilungen darüber zu machen.

General Serrail 15 000 Mann Verstärkungen sofort angefordert. Wahrscheinlich werden diese Truppenbestände von Marokko nach Syrien geschafft werden.

Der „grand papetier“

Zur französischen Kabinettskrise

Kabinettskrisen sind in Frankreich etwas so Alltägliches - in Deutschland im Laufe der letzten Zeit fast auch schon -, daß sie kaum noch das Moment der Überraschung in sich zu bergen pflegen.

Es ist also nur eine Teilkrisis, aber dennoch mehr als nur ein Ausschnitt aus der großen Krise, in der sich Frankreich befindet.

Wenn die finanzielle Krise, die sich in der Haltung des Deutscher Kurzes ausdrückt, man auch Caillaux den Hals gebrochen hat, wie sie das Ministerium Boinard und Derriot gestürzt hat, so verheißt man sich doch auch nicht die Gefahren dieser ewigen Wendung der Direktiven.

Die Franzosen sind mit Formeln rasch zu hand. So heißt denn auch das neue Motto sehr schön: „Für Demokratie, finanzielle Gerechtigkeit und Frieden!“

Niemand wird Caillaux die Nichtigkeit und Notwendigkeit dieser finanziellen Maßnahmen bestreiten, wenn nicht Frankreich das Rennerland und Darado des Sparstrumpfs wäre.

Hier drückt die Außenpolitik auf die Finanzpolitik. Wood Georges bekanntes Wort von den „libernen Augen“, die den Krieg gewinnen, gilt auch für den Nachkrieg!

Ein deutsches Seemannsheim in Hoboken. Das neue deutsche Seemannsheim wurde in Hoboken unter Beteiligung von über 500 Männern eingeweiht.

Krieg in Frankreich und Deutschland ist nur eine Zufallserscheinung, da die Gründe auf beiden Seiten vollständig verschieden sind.

Locarno-Erklärung der D. V. P.

Berlin, 27. Okt. (Von unserem Berliner Büro.) Nachdem der Parteivorstand und der Vorstand der Reichstagsfraktion der Deutschen Volkspartei heute vormittag über die politische Lage beraten hatten, fand gegen Abend die schon vor der Regierungserklärung anberaumte Sitzung der Reichstagsfraktion der Deutschen Volkspartei statt.

folgendes Communiqué herausgegeben:

Parteivorstand und Reichstagsfraktion der Deutschen Volkspartei haben heute über die Ergebnisse von Locarno und die durch den Austritt der Deutschnationalen Volkspartei aus der Reichsregierung geschaffene Lage beraten.

Die Rechtsverträge bedeuten nur Anpassung an das Verfahren der Völkerbundschlichtung. Wenn der Vertrag von Locarno, wie es alle Beteiligten zum Ausdruck gebracht haben, ein Werk dauernden Friedens sein soll, so muß dieser Friedenszustand sich aber auch im besetzten deutschen Gebiet auswirken.

ohne solche entscheidende Maßnahmen der Vertragsgegner kann der deutsche Reichstag den Vertrag von Locarno nicht annehmen.

Es ist Pflicht der politischen Organe des Reiches und des Volkes, mit allen Kräften auf solche Ergänzungen und sofortige Auswirkungen der Vereinbarungen von Locarno hinzuwirken.

Das Echo bei den anderen Parteien

Berlin, 28. Oktober. (Von unserem Berliner Büro.) In der gestrigen Anschließung der Deutschen Volkspartei stellt sich diese in demonstrativer Einmütigkeit hinter Stresemann und es wird zugleich eine Erklärung des Abkommens von Locarno gegeben.

Indes, was dem einen in M.H. ist, ist dem anderen in Nachhall. Der Hugenbergsche „Tag“ wieder ist bestritten, über die bedauerlich scharfe Form gegen die Deutschnationalen.

haben schon gestern hier berichtet, daß man an die Möglichkeit einer bürgerlichen Minderheitenregierung auch nach dem Ausscheiden der Deutschnationalen hier und da noch denkt.

Der Kampf um die Macht

Berlin, 27. Okt. (Von unserem Berliner Büro.) Man hat den gestern gefundenen Ausweg ganz allgemein als eine Zwischenlösung interpretiert. Das Kabinett Luthier hat einstweilen einen Ausschub bekommen, aber es läßt sich doch noch nicht mit Sicherheit sagen, auf wie lange.

Wie aber, wenn Dr. Luthier ginge und ein anderes Mitglied des gegenwärtigen Kabinetts seinen Platz einnähme? Schon sind geschäftliche Fieber dabei, einen Gegensatz zwischen Dr. Luthier und Stresemann aufzuweisen.

Zur Vorgeschichte der Krise

Berlin, 28. Okt. (Von unj. Berl. Büro.) Aus der Vorgeschichte der durch die Konventionen hervorgerufenen Krise berichtet heute ein Beitrag der „Deutschen Tageszeitung“: Der Bericht des Staatssekretärs Kempner im Kabinett hätte nicht nur die Deutschnationalen Minister nicht befriedigt.

Locarno-Optimismus in London

London, 28. Okt. (Von unserem Londoner Vertreter.) Trotz der innenpolitischen Krise in Berlin und Paris bleibt man in den maßgebenden Kreisen Londons optimistisch gesinnt in Bezug auf das Zustandekommen der in Locarno angenommenen Verträge.

Dies hat in Regierungskreisen vielfache Beschäftigung hervorgerufen und den hier herrschenden Eindruck von dem aufrechten Friedenswunsch der Regierung Luthier-Stresemann bestätigt.

versprochenen Konzessionen nicht zu verzögern

doch können als Antwort auf die beruhigenden deutschen Erklärungen keine bindenden Zusicherungen hierüber erteilt werden, weil die Ausführung der Verträge zum größten Teil von Frankreich abhängt.

Der Völkerbundesrat zum griechisch-bulgarischen Konflikt

Die öffentliche Sitzung des Völkerbundesrates wurde in Paris am Dienstag um 11 Uhr eröffnet. Briand stellte zu Beginn der Sitzung fest, daß die Antworten der griechischen und bulgarischen Regierung zum Beschluß des Rates noch nicht eingetroffen seien.

Der bulgarische Delegierte verlor darauf ein offizielles Schriftstück, worin festgestellt wird, daß die Griechen mitwillingig die Feindseligkeiten eröffnen hätten.

Dr. Eckener über Probleme des Weltverkehrs

Berlin, 28. Okt. (Von unserem Berliner Büro.) In der deutschen Kolonialgesellschaft sprach Dr. Eckener gestern über Probleme des Weltverkehrs. Er führte in seinem Vortrag, der zugleich ein Werbevortrag für die Zeppelin-Eckener-Spende war, u. a. aus: Er glaube an die große Epoche des Luftfliegens.

Zurückziehung des Reichsschulgesetzentwurfes

Berlin, 28. Okt. (Von unserem Berliner Büro.) Reichsminister des Innern wird jetzt nach dem Rücktritt des Ministers Schiele den Reichsschulgesetzentwurf endgültig zurückziehen. Außerdem soll auch der sozialdemokratische Staatssekretär Schulz, der früher das Schulgesetz leitete und neuerdings beurlaubt worden war, wieder in das Amt zurückkehren.

Tschischerin in Wiesbaden

Berlin, 27. Okt. (Von unserem Berliner Büro.) Herr Tschischerin führt sich, wie die D.M.Z. schon unendlich berichtet hat, in Wiesbaden überaus wohl. Er lebt als Privatmann und kümmert sich in keiner Weise um die hohe Politik.

Die Schweizer Wahlen

Basel, 27. Okt. (Von unserem Sonderkorrespondenten.) Die Wahlen in das Schweizer Parlament zeigen nach den bis zur Stunde vorliegenden Resultaten (es fehlen noch eine Anzahl Berggemeinden, die das Resultat nicht stark beeinflussen können), einen deutlichen Kurs nach links auf Kosten der Rechten an.

Die China-Zollkonferenz

Die Berliner Wäcker aus Peking melden, erklären die Vertreter Frankreichs, Schwedens, Russlands und Sanktos, daß Abhängigkeitsbesonderheiten Abkommen zu ignorieren, wobei sie sich zu erklären. Der Vertreter Amerikas erging sich in reichlichen Freundschaften gegenüber China.

Rom, 27. Okt. Gestern Abend wurde die Sitzung des Völkerbundesrates von der Regierung abgebrochen und an ihre Stelle ein solennes Triumvirat gesetzt.

Darstellung gezeichneten Bühnenbildes den Realismus der Darstellung angelieben. Hätte man nicht in dem Kreisum des aus einer ritzigen Nierenlaterne magica projizierten Lichtkegels die Szene aufmachen lassen können, ähnlich wie es im Berliner...

Dreispentung. Der Minister des Innern hat zur weiteren Durchfuhrung die Bezirksämter angewiesen, hinsichtlich — von besonders gelagerten Einzelfällen abgesehen — Sport- und Lager innerhalb der vorgefertigten Höchst- und Mindestsätze in der Höhe anzusetzen, die in der Vorkriegszeit üblich war.

RDV. Der „Kartenzugangplan“. Im das Durchführplan in den demontierten Eisenbahnbahnhöfen zu erleichtern, sind schon mannigfache Versuche mit anderen Darstellungen des Jahresplans als der üblichen gemacht worden.

Kommunale Chronik

Vorstandsitzung des Hessischen Landgemeindetags

Im Stadthaus zu Darmstadt fand unter dem Vorsitz von Bürgermeister Alexander Gonsenheim eine Vorstandssitzung des Hessischen Landgemeindetags statt.

kleine Mitteilungen
In der Duisburger Stadtoverordnetenversammlung wurde eine Vorlage beraten, die mit dem Bahnhofsneubau zusammenhängt.

Tagungen

Bundestag des „Reichsbundes der höheren Beamten“
Am 8. und 9. November 1925 findet in Berlin der diesjährige Bundestag des Reichsbundes der höheren Beamten (RHB) statt.

Aus dem Lande

Karlsruhe, 28. Oktober. Ähnlich wie in anderen Ländern und Städten findet nimmere auch in der Bobischen Bundeshauptstadt eine Zeppelin-Gedener Woche statt.

Herbst in Freiburg

Freiburg i. Br., 28. Okt.

Grün und schön wölbt sich der Himmel dieses Oktoberendes über Freiburg und breitet damit auch einen düsternen Schleier über die ganze landwirtschaftliche Herbstwoche.

Aus der Pfalz

Neustadt 5. Frontenthal, 28. Okt. Vorgesestern morgens erkrankte sich das 18 Jahre alte Dienstmädchen Elisabeth Schäfer...

CERESIT
mach nasse Keller, feuchte Wohnungen gerahert staubtrocken
WUNNER 2806 BITUMENWERKE GMBH UNNA i. W.

Kunst und Wissenschaft

Ein Fund auf der Wartburg. Auf der Wartburg hat der Burgwart Rebe in diesen Tagen einen wichtigen Fund gemacht.

Gustav-Adolf-Museum ausgebaut werden kann. Es ist allerdings noch fraglich, ob der kgl. Anhaber des Schlosses, das 1578 erbaut wurde...

Theater und Musik

Erstes städtisches Sinfonieorchester Heilbronn. Das Dirigentenprovisorium hat mit Prof. Clemens Krauß, dem Frankfurter Operndirektor einen vierstimmigen Vokalchor gewonnen.

Dr. Fritz Hammes.

Gerichtszeitung

Amtsgericht Mannheim

Mannheim, 23. Okt. (Sitzung des Schöffengerichts Abt. 5 B 6.) Vorsitzender: Amtsgerichtsdirektor Dr. A. G. ...

Der 26jährige, ledige Lohnarbeiter Georg Schädel aus Rohrbach war seit 3 Jahren bei den Südd. Korbwebern in Redarau als Lohnarbeiter angestellt. Am 24. August d. Js. sollte er im Auftrag des Bürovorstehers die Summe von 7700 Mark dem Meister der Betriebsabteilung überbringen...

Der Staatsanwalt betonte, daß der Angeklagte des Verbreitens überführt war und deshalb mit dem Tode durchzustrafen. 6000 Mark habe Schädel in kaum 3 Wochen verschwendet...

Es erging Urteil: 1 Jahr 6 Monate Gefängnis, abzüglich der seit 20. September erlittenen Untersuchungshaft. Aus den Gründen sei u. a. erwähnt: Der Angeklagte habe nach seinen Verhältnissen gar keinen Grund gehabt, die Untersuchung zu bestreiten...

Der 26jährige Arbeiter Viktor Dorn aus Hohenheim lernte am 24. August d. Js. in Mannheim in der Herberge zur Heimat den geschätzten Schenkwirt Walter Függe aus Apolda, der sich auf der Waise befindet, kennen. Beide einigten sich, zu Fuß nach Stuttgart gehen zu wollen...

Das Gericht fällt folgendes Urteil: Der Angeklagte Viktor Dorn wird wegen versuchten Strohentzugs zu 1 Jahr Gefängnis, abzüglich der seit 26. August erlittenen Untersuchungshaft verurteilt.

Schwurgericht Frankenthal

In der Nachmittagsitzung des 26. Oktobers stand der verheiratete Kesselflicker Hermann Cielmann von Landsheim wegen Brandstiftung vor den Geschworenen. Dem Angeklagten wurde zur Last gelegt, daß er in der Nacht auf den 27. April d. Js. in dem Schlafzimmer seiner Wohnung zuerst einen unter seinem Bett liegenden Koffer in Brand setzte...

Berliner Ur- und Erst-Aufführungen

Von Hermann Kienzl

Ein paar Bemerkungen: 1. Noch nie, seit Berlin steht, war die Premerien-Lieberschwemmung so groß, wie in diesen ersten zwei Monaten des Spieljahres...

2. Noch nie war der Aufschwung der deutschen Produktion so allgemein. 3. Fast herrschaftlich. Franzosen, Engländer, Italiener, Amerikaner, Ungarn teilen sich in die Beute...

4. Die Direktoren sagen: das ständige Theatervorwärtigen hat sich in dieser schlechten Zeit verdummt. Die Beute müssen durch immer mehr Neues in's Theater gelockt werden...

5. Die literarische Ernte ist unbedeutend. 6. Positiv ist der frisch aufgefrischte Glanz der Berliner Schauspieler. Wie haben sie alle wieder, die Beuten und Säulen!...

Am Rande der Lustspiele dieser Woche - alle neu und alle alt, weil keines ein neues Motiv, ein neues Problem behandelt, fast allem, ein verspäteter Nachzügler, Klavunds „Fredeleis“...

Die „Circe“ von André Picard (Dr. Martin Jakes Rezensent) stammt von der Kameledame. Das Mysterium hat sich zeitgemäß leicht gekürzt. Ein blinder Jüngling ist dem blinden nicht abzusprechen. Vor allem hat es eine originale Figur: den amphytrionischen Hellenus...

brach aber zur größten Überraschung der Hausbewohner gegen 1/4 Uhr morgens in dem gleichen Zimmer nochmals Feuer aus. Diesmal brannte ein Kleiderschrank, dessen Rückwand und Inhalt vollständig verbrannten. Der Angeklagte will von der Entstehungsgeschichte der Brände nichts wissen...

Schwurgericht Darmstadt

Wegen Mordversuch stand heute der in Augsburg geborene, in Darmstadt wohnhafte, verheiratete und unbefristete Fabrikarbeiter August Eckert vor dem Schwurgericht. Er traf seinen Schwager Ludwig mit dem er in Differenzen lebt, in der Martinsstraße, wo D. den E. mit einem Stock schlug. Es erfolgte Anzeige, die im Privatklagenwege erledigt wurde...

Ein nettes Gefängnis

Eine interessante Verhandlung spielte sich am 22. Oktober vor dem Bezirksstrafsenat Darmstadt ab. Die in ihrer Sandluna soll an eine Niedermausaufführung denken ließ. Am 7. Juni d. J. der ein Sonntag war, unternahm der Justizwachtmeister Th. Hehrlich in Kirch l. D. ohne feierliche Vorankündigung...

§ Zwei Todesurteile. In dem Schwurgerichtsprozess der Morde von Breda-Warzag in Duisburg wurde gemäß dem Antrag des ersten Staatsanwalts Dr. Fudislar, der sein Plädoyer mit den Worten schloß: Ich verlange von Ihnen den Kopf der beiden Angeklagten und beantrage gegen sie Todesstrafe...

Des Engländers Jerome K. Jerome, eines feinern Kopfes, Romödie „Parable“ will nicht heiraten hatte es trotz Max Gullstorf und dem Dorsch-Ruden Camilla Spira nicht leicht, sich in den Kommerzspielen durchzusetzen. Die Handlung ist ein allzu dünnes Fädchen...

Das Schmelzstück „Der Krebeteis“, von dem letzten Enkel und geschickten Dramatiker Klavund seiner so kaisersüchtigen und zweifelhaften Werte jemals bebaut, aber mit dichtesten und sinnfälligen Reizen für den Bühnenbesucher ausgestattet, ist erst nach 10 zahlreichem Stücken an's Berliner Deutsche Theater gelangt...

Das Schmelzstück „Der Krebeteis“, von dem letzten Enkel und geschickten Dramatiker Klavund seiner so kaisersüchtigen und zweifelhaften Werte jemals bebaut, aber mit dichtesten und sinnfälligen Reizen für den Bühnenbesucher ausgestattet, ist erst nach 10 zahlreichem Stücken an's Berliner Deutsche Theater gelangt...

Neues aus aller Welt

— Nach und Selbstmord in der Untergrundbahn. am Sonntagabend um halb 7 Uhr erschah der 24jährige Lehrling Friedrich Schler in Berlin in der Untergrundbahn zwischen Bahnhof Alexanderplatz und Klosterstraße seine von ihm getrennt lebende Ehefrau Erna und idierte sich dann selbst durch einen Kopfschuß. Über die Tat erfahren wir folgende Einzelheiten...

— Ein tragischer Kirmesberg. In manchen Orten ist es Sitte am letzten Tage der Kirmes eine Strohpuppe durch die Straßen zu fahren. In einem Dorf bei Düren im Rheinland kam man auf den Gedanken, statt der Strohpuppe einen betrunkenen Gastwirt auf den Wagen zu laden. Man fuhr ihn durch das Dorf, und als man ihn dann am Ende des Dorfes vom Wagen nehmen wollte, sah man, daß man an Stelle der vermeintlichen Bierleiche — das soll die Strohpuppe nach manchen alten Erzählungen bedeuten — eine wirkliche Leiche durch das Dorf gefahren hatte...

— Sieben Mann vertreiben eine Stadt. Wie der im Hauptquartier Abd el Krims befindliche Sonderkorrespondent des „Daily Express“ berichtet, hat die vielgerühmte Eroberung von Sidra durch die Spanier eine zweite Seite, die bisher unbekannt geblieben ist. Sidra ist nämlich gegen die gesamte französische und spanische Flotte und die übrigen Streitkräfte im ganzen von sieben Mann verteidigt worden und die gesamte Stärke der Truppen bei der Wucht von Abd el Krims, wo von den Spaniern die Landung vorgenommen wurde, betrug nicht mehr als hundert Mann...

— Eine unerhörte amerikanische Räubergeschichte. Der New Yorker Polizei ist ein Fang gelungen, wie er nicht alle Tage zu verzeichnen ist und den sie selbst „als ein Ereignis von höchster Wichtigkeit in ihrer Geschichte“ feiert. Dabei ist die Sache gar nicht mal ihrer Intelligenz zu verdanken, sondern nur dem Umstand, daß ein Wandermittel „nicht hielt und quillte“. Man hatte einen Wurschen beim Autodiebstahl abgefaßt und wollte ihn gegen 10 000 Dollars Bürgschaft bis zur Verhandlung freilassen. Aber diese „Raschumie“ blieb aus, und der Verräter plauderte aus, um sich zu rächen, weil ihr seine „Gombos-Bande“ im Stich gelassen hatte, die doch sonst einen Fonds unterhielt, um für alle Mitglieder, die „schwimmen gingen“ Sicherheit zu stellen...

Schuppenbildungen und den damit verbundenen Haarausfall behandelt man am zweckmäßigsten mit Auxolin-Schuppen-Pomade von F. Wolff & Sohn, Karlsruhe. Preis Mk. 1.25 und Mk. 2.— die Dose.

deren Akten allzu monoton auf ein müdes Hirn eingestellt, sich doch den großen Eindruck der äußeren Güte bewahren können. Ihre Tchang-Hailang ist voll Weisheit und Weisheit. Eugen Kasper, der Wächter-Riese Ma, ist ein grandioses Geschöpf lebensvoller Phantasie.

Literatur

* Der Herr Generaldirektor. Roman von Ernst Klein. (Dr. Eppler u. Co. V. B. Berlin. — Man hat den Verfasser vielerleier Romanes als den Amerikaner unter den deutschen Romanisten bezeichnet, weil er in allem raubendem Tempo spannende Abenteuererzählungen schreibt. Schon der Titel „Der Herr Generaldirektor“ seines neuen Romans zeigt an, daß er sich diesmal mit einem besonders aktuellen Thema beschäftigt, und die Letztere bestätigt, daß auch dieses Werk wieder alle Vorzüge bietet. Gewisse Spekulationen, wie sie das deutsche Wirtschaftsleben jetzt wieder erschauern, bilden den Hintergrund, vor dem sich die Geschichte des Generaldirektors Herbert Heidenberg abspielt, den genialen Bankmannen, der als der einzige den Wahnsinn der Zeit erkennt und nicht nur den Mut, sondern auch die Kraft hat, gegen den Strom zu schwimmen. Er muß auf Leben und Tod um seine Stellung kämpfen, um seine Person, um seine Liebe. Sein Prinzip, „Geld muß Werte schaffen“, behält recht! So wird er zum Held des Neuen, des Kommenden. Zum Herold des Neuen, was uns allen als Rettung erscheint: des Wiederaufstiegs der deutschen Wirtschaft und Arbeit, der ein begeistertes Loblied erklingt.

* Schneider: Die letzte Fahrt des kleinen Kreuzers „Dresden“. R. F. Kocher, Verlag, Berlin und Leipzig. S. M. S. Dresden* besand sich seit 1913 auf großer Fahrt, wurde fern der Heimat vom Kriege überrascht, führte zunächst auf eigene Faust Kapertriege, nahm dann an den Seeschlachten bei Coronel und bei den Falklandsinseln teil. Hierbei entkam es als einziges deutsches Schiff den Feinden. Nach weiteren fähigen Fahrten wurde die „Dresden“ später in neutralen Gewässern von englischen Schiffen angegriffen und, um sie nicht in Feindeshand fallen zu lassen, vom Kommandanten in die Luft gesprengt. — Der besondere Wert des Buches, dem 27 Abbildungen auf Kunstbrustpapier beigegeben sind, liegt in der vollständigen Schilderung der Ereignisse durch den Verfasser, der als Unteroffizier bis zum ruhmvollen Ende zur Besetzung des Schiffes gehörte. Er zeigt in beherzter Weise, welche prächtige Stimmung unsere kleinen Jungen an der Front besaßen.

Neue Mannheimer Zeitung Handelsblatt

Die Nöte der Industrie kleinerer Anzeichen einer Besserung

Der Verein zur Wahrung der gemeinsamen wirtschaftlichen Interessen in Rheinland und Westfalen und die Nordwestliche Gruppe des Vereins Deutscher Eisen- und Stahlindustrieller hielt in Düsseldorf eine Sitzung ab, in der in der Hauptsache die wirtschaftlichen Nöte der Industrie besprochen wurden.

Konkurs der Stuttgarter Nähmaschinen-G. m. b. H. Überführung von 1,3 Millionen — Verteidigung von Waten In der ersten Gläubigerversammlung erstattete der Konkursverwalter Rechtsanwalt Dr. Länger einen Bericht über die Lage des Unternehmens, aus dem u. a. zu entnehmen ist, daß auf den Tag der Konkursöffnung sich bei richtiger Bewertung der Forderungen eine Überführung von 1.377.940 M ergibt.

Da die Entwidlung des vorliegenden Konkurses ausschließlich von der des Konkurses der Deutschen Nähmaschinen-G. in Hamburg abhängt, macht der Konkursverwalter auch über die Aussichten der Hamburger Konkurs eröffnung, näheres Mitteilungen: Ueber das Vermögen der Deutschen Nähmaschinen-G. ist am 27. September 1925 das Konkursverfahren eröffnet worden.

Ueber die Aussichten der Gläubiger lasse sich heute Bestimmtes noch nicht sagen. Aller Voraussicht nach werden die bevorrechtigten Gläubiger voll befriedigt werden. Ob die unbesicherten Forderungen befriedigt werden können, hängt von der Entwidlung der Verhältnisse bei der Deutschen Nähmaschinen-G. in Hamburg ab.

Stützungsaktion beim Rhein-Rahn-Konzern. Wie schon in unserem gestrigen Abendblatt gemeldet, wird durch die Konsolidations- und Treuhandgesellschaft aus einem Konsortium ein Betrag von 3 Millionen RM zur Stützungsaktion beim Rhein-Rahn-Konzern zur Verfügung gestellt, wodurch die Krise vorläufig abgemindert ist.

Die Strafsache gegen den Generaldirektor Dr. Felix Ganz wird am Freitag, 13. November vor dem Mainzer Bezirks-Schöffengericht verhandelt werden. Den Inhalt der Anklage bildet die Beschuldigung, daß Dr. Ganz in Gemeinschaft mit dem inzwischen nach Frankreich verjagten Direktor Müller der Allgemeinen Gläubigerschicht des Eisenwerkens unternommen und nach deren unglücklichen Ausgange die Strafsache gegen den Generaldirektor Dr. Felix Ganz, die im letzten Jahre durch den Reichsgerichtshof in Straßburg für die Reichsbankverwaltung als abgeschlossen erklärt wurde, in Mainz durch den dortigen Reichsgerichtshof in Straßburg als abgeschlossen erklärt wurde.

Baldur-Pianofortefabrik, Deggendorfer-Traunau. Die Gesellschaft, die seit September unter Geschäftsaufsicht steht, schließt mit einem Verlust von 177.334 RM, von denen 50.000 RM durch Referenten gedeckt sind, ihr Geschäftsjahr ab, Verlängerung der Geschäftsaufsicht ist beantragt.

Fabrikanten vorm. Friedr. Bayer u. Co., Coevsekulen. Der Ausschussor kündigt in seiner gestrigen Sitzung dem Abschluß des Vertriebsvertrags mit der Böhmschen Anilin- und Sodafabrik zu. Die G.-V. findet am 5. November statt.

R. Wolf u. G., Magdeburg. Nach Mitteilung der Verwaltung entspricht der Stand der Gesellschaft der allgemein bekannten Lage am Markte für landwirtschaftliche Maschinen. Man hoffe auf eine Besserung für den Fall, daß die Landwirtschaft in erleichteter Form Kredite erhält.

Die Düsseldorf-Stadtsanleihe überzeichnet. Die Düsseldorf-Stadtsanleihe von 1% Millionen Dollar, die gestern morgen von zwei englischen Bankgesellschaften in New York und einer Bankgesellschaft in Chicago ausgelegt wurde, war einem Telegramm aus New York zufolge nach anderthalb Stunden überzeichnet. Der Anleihebetrag erwies sich nach Ansicht der betreffenden Bankhäuser als viel zu klein für die amerikanische Kaufmännerschaft.

August Ippchen-Hütte, Mülheim (Ruhr). Wie die R. A. von zuverlässiger Seite aus Mülheim (Ruhr) erfährt, sind am vorigen Samstag Verhandlungen zum Abschluß gekommen, die als Ergebnis der August Ippchen-Hütte, Mülheim (Ruhr), einen Verkaufsvertrag von etwa 40 Millionen Mark feststellen. Der Auftrag betrifft die Lieferung von Wasserrohrleitungen nach Afrika. Er ist von dem Handelsvertreter der August Ippchen-Hütte in London vermittelt worden und liefert dem Werk eine Beschäftigungsmöglichkeit für etwa acht Monate. Die Lieferung des Rohmaterials ist bereits dem Hauptwert der Hütte in Hamburg in Auftrag gegeben.

Konzentration in der Baumwoll-Baumwollere. Der Verband der deutschen Baumwollereien und verwandter Betriebe hat in seiner Verwaltungsratsitzung grundlegende Veränderungen in der Organisation der Baumwollereien vorgenommen. Zu der Aussprache waren auch die Spitzenvertreter eingeladen, die sich als Ergebnis der Aussprache laut „Konf.“ dem Verbande angeschlossen. Es befinden sich darunter u. a. auch die F. J. Hammerstein & Co. Danabrück. Nach diesem Zuwachs umfaßt der Verband wohl die gesamte deutsche Baumwollereiwirtschaft. Ferner wurde beschlossen, die Versorgungs- und Zahlungsbedingungen in der bisheriger, der wirtschaftlichen Lage entsprechenden Form beizubehalten und das Verfahren verbindlicher Einteilung von Vergütungssätzen weiter auszubauen.

Friedrichshaller Eisenwerk u. G., Friedrichshalle (Saar). Die G.-V. genehmigte die Bilanz des Geschäftsjahres 1924/25, das mit einem Verlust von 97.891 Franken abschließt (l. B. wurde ein Reingewinn von 20.650 Franken ausgewiesen, ohne daß jedoch eine Dividende verteilt worden wäre). Der diesjährige Verlust, der sich hauptsächlich aus der Betriebsumstellung von Gießerei zur Metallwarenfabrikation herleitet, wird auf neue Rechnung vorgetragen. (Die Gesellschaft hat im abgelaufenen Geschäftsjahr ihr Kapital von 400.000 auf 600.000 Franken erhöht; im Büroverehr der laziendlichen Banken werden die Aktien zurzeit mit 105 B. genannt.)

Die Schweizerische Uhrenindustrie und der deutsche Jolitaris. Der schweizerische Uhrenverband und die Vertreter der bedeutendsten Fabriken der Uhrenwerke in der Schweiz sind in Biel, dem schweizerischen Uhrenzentrum, zusammengetreten, um über die Mittel und Wege zu beraten, wie den bisherigen Wirkungen des neuen deutschen Jolitaris in der schweizerischen Uhrenindustrie entgegenzutreten werden kann. Es wurden eine Reihe von Beschlägen unterbreitet. Diese sollen mehr ausgearbeitet und einer demnächst stattfindenden zweiten Zusammenkunft zur Beschlußfassung vorgelegt werden.

Devisenmarkt

Französischer Franken infolge der französischen Regierungskrise abgeschwächt. Sonstige Devisen ohne besondere Bewegung. Der europäische Devisenmarkt war gestern lebhaft. Besonders im Mittelpunkt des Interesses steht weiterhin die französische Währung. Der französische Franken konnte den gestrigen Vormittag erzielten Kursgewinn nicht aufrecht erhalten, da infolge der politischen Krise (Kabinettsrücktritt und des Wiederaufladens des Kabinetts in Marokko und Syrien) wesentliche Abgaben in Frankreich gestiftet wurden, die einen neueren erheblichen Rückgang des Kurses verursachten.

London gegen Paris 116,25 (113%), London gegen Brüssel 108 (108%), London gegen Mailand 122,25 (121%) schwächer, Rubel gegen Schweiz 518,75 (519,25) fester, London gegen Schweiz 25,15 (25,17), Holland gegen Schweiz 208% (208%), Paris gegen Schweiz 21,65 (22,20) schwächer, Mailand gegen Schweiz 22,55 (22,70), Rubel gegen Holland 28% (28,50), London gegen Holland 12,05, London gegen Oslo 23,85, London gegen Kopenhagen 19,60 (19,65), London gegen Stockholm 18,10, London gegen Madrid 33,60, Brüssel gegen Paris 107% (104%), London gegen Rubel 484%.

Mannheimer Effektenbörse. Mannheim, 27. Okt. Am Aktienmarkt war die Tendenz im allgemeinen etwas besiegelt, schwächer lagen dagegen überreichliche Versicherungs-Aktien und Badische Aktien, bis 2 bzw. 3 Punkte niedriger angeboten waren. Von festverzinslichen Werten gingen alle Rhein-Briefe etwas höher um. Es notierten: Badische Anilin 121 B., Rheinische, Verein chemischer Fabriken 175 G., Badische Versicherung 110 B., Mannheimer Versicherung 63 G., Oberheinische Versicherung 93 B., Breiten-Beschlagener Maschinenfabrik 59 G., Dampfmaschinenfabrik Röttger 20 B., Dingler'sche Maschinenfabrik 8 G., Gedr. Jahr 40,5 B., G. Fuhs Wagon 0,3 G., Knorr Heilbron 45,50 G., Kistheimer Cellulose 35 G., Mannheimer Gummi 25 B., G., Res. Söhne 44 B., G., Rheinelektra 58,50 B., Freiburger Siegel 40 G., Wagh u. Freytag 65,50 G., Zellstoff Walldorf 83 G., 5 Proz. Deutsche Reichsanleihe versch. 9,220 B., 4% Proz. Rheinelektra, rüch. 1926, 0,600 B., 5% Proz. besel. rüch. 1928 zu 102 pL, 0,15 G., 4 und 3% prozent Rheinische Hypotheken-Bank-Pfandbriefe 5,62% B., G., 6 prozent Großkraftwerk Mannheim, Kohleanleihe, per Tonne 9,3 G.

Waren und Märkte

Table: Berliner Metallbörse vom 27. Oktober. Columns: Name of metal, Unit, Price, and Market status. Items include Silver, Gold, and various metals.

Pforzheimer Edelmetallpreise vom 27. Okt. 1 Rg. Gold 2900 B.; 1 Rg. Silber 96,75—99,10 G.; 100,00 B.; 1 Gramm Platin 14,50 G.; 14,90 B.

Hauptmarkt des Rheinisch-Westfälischen Kohlenhandels. Im Rheinisch-Westfälischen Kohlenhandels sind in der letzten Zeit insgesamt 30—40.000 Tonnen Kohlen nach den Vereinigten Staaten verkauft worden. Es handelt sich dabei nur zum Teil um Anthrazitkoble, für die demnächst überragend die Absatzmöglichkeiten auch anderswo verhältnismäßig günstige sind.

Schiffahrt

Schiffverkehr in der Mannheimer Häfen. In der Zeit vom 17. bis 24. Oktober sind angekommen: lautwärts ein beladener Dampfer mit 23 Tonnen, 3 leere Schlepptähne und 11 beladene mit 3018 Tonnen, bergwärts 16 beladene Dampfer mit 1268 Tonnen, 1 leerer und 109 beladene Schlepptähne mit 62.799 Tonnen, abgegangen sind: lautwärts 24 beladene Dampfer mit 1429 Tonnen, 48 leere Schlepptähne und 23 beladene mit 8.443 Tonnen, bergwärts 1 beladener Dampfer mit 2,5 Tonnen, 7 leere Schlepptähne und 10 beladene mit 3172,5 Tonnen.

Frachtgeschäft in Duisburg-Ruhrort vom 27. Oktober. Das Geschäft an der Schifferbörse ist andauernd still. Es wurden bezahlt ab Ruhrort nach Mannheim 90 Bfg. nach Karlsruh 1,10 M. nach Rheinstädt 1,60 M für die Tonne. Zugewunden wurden Karsten nach Mannheim-Ströckburg zu 4 Bfg. Tagesmiete für die Tonne bei freier Rückerlieferung nach Ruhrort abzugeben. Die Exportkohlenfrachten nach Rotterdam-Antwerpen blieben unverändert.

Nächste Dampfer-Expeditionen des Norddeutschen Lloyd Bremen. Bremen - New York: D. Bremen am 31. 10.; D. Republic am 1. 11.; D. America am 7. 11.; D. Berlin am 8. 11. Bremen - Philadelphia - Baltimore - Norfolk: D. Hornfels am 18. 11. Bremen - Cuba: D. Hornfels am 10. 11.; Bremen - Brasilien: D. Erfurt am 7. 11.; D. Segelst am 1. 12. Bremen - La Plata: D. Werra am 7. 11.; D. Sierra Morena am 11. 11. Bremen - Ostafrika: D. Sorana am 31. 10.; D. Anhalt am 7. 11.; D. Schlesien am 12. 11. Bremen - Australien: D. Gotha am 31. 10.

Table: Wasserstandsbeobachtungen im Monat Oktober. Columns: Station, Date, and Water Level. Includes stations like Rhein, Neckar, etc.

Sportliche Rundschau

Fußball

Viktoria 08 Neckarhausen — Sportklub Räfertal 5:1 (2:0)

In glänzendem Stil ringt Neckarhausen seinen Gegner nieder. Ca. 500 Zuschauer waren Zeuge dieses interessanten Spieles.

Leichtathletik

Geländelauf des T.V.M. von 1846

Den Ausschreibungen des T.V.M. von 1846 zu einem Geländelauf über 4,5 Km. für Aktive und 3,0 Km. für Juniors war von den Kreisvereinen zahlreich Folge geleistet worden.

Ergebnisse:

Einzellauf für Turner: 1. Förster, T.V. Heidelberg, 13 Min. 17,4 Sek. 2. Reibert, T.V. Kronau, 13 Min. 23,3 Sek. 3. Högele, T.V.M. 1846, 13 Min. 30,2 Sek. 4. Meliset, T.V. Heidelberg, 5. Boll, T.V. 1846, Heidelberg, 6. Bener, T.V. 1878, Heidelberg, 7. Rubinie, T.V. 1878, Heidelberg, 8. D. Kermas, T.V.M. 1846, 9. Bepst, T.V.M. 1846, 10. Göpel, T.V.M. 1846, 11. Min. 12,4 Sek.

Einzellauf für ältere Turner über 40 Jahre: 1. Döring, T.V.M. 1846, 11 Min. 12,4 Sek.

Einzellauf für ältere Turner über 32 Jahre: 1. Grefle, T.V.M. 1846, 11 Min. 15 Sek. 2. Balch, T.V.M. 3. Dengel, T.V. Rheinau, 1846, 11 Min. 15 Sek. 1. T.V. 1878 Heidelberg, 9 Punkte; 2. T.V.M. 1846, 18 Punkte; 3. Mannheimer Turngemeinde 29 Punkte.

An der Pause des nachfolgenden Handballspieles nahm Kreisoberturnwart Schaefer die Preisverteilung vor, wobei er in merkwürdigen Worten auf die Bedeutung der verschiedenen Zwecke der Leistungen hinwies und den Teilnehmern sowohl für ihre guten Leistungen, als auch dem Veranlasser für die reibungslose Durchführung dankte.

für sich entscheiden konnte, während in dem nachfolgenden Handballspiel der Kreismeisterklasse T.V.M. 1846 gegen T.V. Heidelberg-Rohrbach die Gäste mit 3:0 Toren verdienter Sieger blieben. Gr.

Boxen

Faustkampf-Klub Heros 1925 Karlsruhe — V.f.A. 86 Mannheim 7:11

Der Boxsport in Karlsruhe nimmt allmählich Dimensionen an, die zu großen Hoffnungen berechtigen. Außer dem schon lange bestehenden 1. Karlsruher Boxsport-Verein haben sich der Akademische Boxklub und der Faustkampf-Klub „Heros 1925“ gebildet, die sportlich in enger Fühlung zu einander stehen und für die weitere Verbreitung des Faustkampfes sehr tätig sind.

Am Papiergewicht standen sich Würte, Heros, und Gräfe, V. f. A., gegenüber. Die Verflüchtigung des unentschiedenen Urteils wurde beifolgsam aufgenommen. — Einen schnellen Ausgang nahm das Treffen im Fliegengewicht, wo Schmitt, Heros, gegen Falk, V. f. A., die Handschuhe freuzten. Sieger durch k. o. Falk. — Im Bantamgewicht bringen Ulmrich, V. f. A., 106 Pfund, und Knoch, Heros, 122 Pfund, Körpergewicht in den Ring.

Im Halbschwergewicht startete ein ungleiches Paar, Melard, Heros, überlegte seinen Gegner Depuhl, V. f. A., nicht nur weit an Größe und Reichweite, sondern auch an Gewicht. Nachdem M. in der 1. Runde etwas vorlag, gelang es D., ihn in der 2. Runde zur Aufgabe zu bringen. — Das Schwergewicht brachte in der Begegnung Knoch, Heros, und Weierlein, V. f. A., einen für diese Gewichtsklasse schönen, abwechslungsreichen Nah- und Distanzkampf. Ein feblurteil gab K. den Sieg nach Punkten. — Einen klaren Punktsieg erkämpfte sich Stieh, V. f. A., gegen Hauptkämpfer, Heros, im Federgewicht.

Die Leitung der Kämpfe lag in Händen des Kreisoberwarts Crezell, Mannheim, der auch als Ringrichter fungierte. K. C.

* Samson-Clement am 13. November. Der Boxkampf um die Meisterschaft von Europa im Halbschwergewicht zwischen dem Titelhalter Clement-Schweiz und dem deutschen Meister Samson-Körner findet nunmehr am 13. November in Berlin und zwar im Ring der Arena am Kaiserdom statt.

* Samson kämpft in Gelsenkirchen gegen Koffe. Daß der Gedanke eines Kampfes zwischen dem deutschen Meister Samson-Körner und dem schiedlichen Meister im Schwergewicht Franz Koffe-Prag schwelte, war bereits bekannt. Der Gedanke soll aber jetzt verwirklicht werden, und zwar wird der Kampf am 21. Oktober in der großen Ausstellungshalle in Gelsenkirchen ausgetragen.

* Boxkämpfe in Hamburg. Der neu gegründete Hamburger Bundling-Ring brachte am Sonntag sein erstes Programm bei gutem Besuch zur Abweidlung. Der ehemalige deutsche Halbschwergewichtmeister Kracht-Wagdeburg konnte mit Hammer-Godesberg nur unentschieden kämpfen. Der Berliner Federgewichtler Peter siegte gegen den Regier Johnson bereits in der ersten Runde durch

Riederschlag. Reusel-Hamburg schlug seinen Landsmann Meyer in 6 Runden nach Punkten, während sich Reusel-Hamburg und Sa h m - Hamburg über 8 Runden unentschieden trennten.

* Jack Walker schlägt Tebos und Paulsen. In einem großen Boxmeeting im Pariser Bogranisaal wurde der bekannte französische Tebos von dem Engländer Jack Walker besiegt. Tebos mußte in der 8. Runde den Kampf aufgeben.

* Tünemart im Amateur-Box-Kampfe gegen Schottland siegreich. In dem dieser Tage stattgefundenen Boxkampf zwischen Tünemart und Schottland konnten die deutschen Boxer mit 5 gewonnen gegen 3 verloren den Sieg davontrogen.

Radsport

* Olympiabahn Berlin. Bei wenig einladendem Wetter und ebensowenig einladender Beleuchtung durch Fahrer der B-Klasse, blieb der Direktion der Olympiabahn zu ihrem Nachruhm das Publikum weg. Soge und schreibe etwa 300 Zuschauer „beängsten“ sich um die Bahn. Die Ergebnisse lauten: 1.0 Km.: 1. Pawke 9.13,3 Min. 2. Erleben, 3. Stolz, 15 Km.: 1. Pawke 13.44 Min. 2. Erleben, 3. Kowalski, 20 Km.: 1. Dobe 17.56,4 Min. 2. Pawke, 3. Erleben, 25 Km.: 1. Stolz 22.24,3 Min. 2. Erleben, 3. Dobe.

* Steherrennen in Leipzig. Trotz nicht gerade überausigenader Beleuchtung waren bei schönem Wetter in Leipzig doch noch etwa 6000 Zuschauer erschienen, um Zeuge recht interessanter Kämpfe zu werden, die in einem in zwei Läufen anzutragenden 100 Km.-Rennen hinter Motoren sich der Schweizer Wegmann und der Ex-Weltmeister Didentmann-Holland lieferten. Aus dem ersten Lauf über 40 Km. ging Wegmann als Sieger hervor. Dem zweiten Lauf und damit den Sieg im Gesamtklassement holte sich der alte Didentmann sicher. In dem Kampf um die Meisterschaft des Bundes Schwen über 1 und 10 Km. blieb Sieger der Dresdener Einseidel. Ergebnisse: 100 Km. Steherrennen: 1. Didentmann-Holland 92.960 Km. 2. Feja-Belzig 97.980 Km. 3. Wegmann-Schwitz 97.880 Km. 4. Jungmanns-Cemnich 94.070 Km.

Schwimmen

* Offenbacher Schwimmfesttag. Bei dem Offenbacher Schwimmfesttag am Sonntag, an dem sich 9 Vereine der näheren Umgebung beteiligten, konnte SC. Jungdeutschland Darmstadt den Löwenanteil der Siege für sich mit Belobung gegen. Die wichtigsten Ergebnisse lauten: Juniorenstaffel 4 mal 4 Bahnen: 1. Frankfurter SC. 2.39,6 Min. Seniorenstaffel 3 mal 4 Bahnen beliebige: 1. Jungdeutschland Darmstadt 1:13 Min. Bogenstaffel für Senioren 4 mal 4 Bahnen: 1. Offenbacher SC. 2:40 Min. Damenstaffel 3 mal 4 Bahnen: 1. Frankfurter SC. 3:12 Min. Juniorenstaffel 3 mal 4 Bahnen beliebige: 1. Frankfurter SC. 1:47,6 Min. Seniorstaffel 4,8,14 Bahnen: 1. Jungdeutschland Darmstadt 4:24 Min. Damenstaffel 3 mal 4 Bahnen: 1. Jungdeutschland Darmstadt 2:05,4 Min.

* Clubwettkampf Helios Magdeburg — Dortmund 96. Der große Reanekampf zwischen den Magdeburger Helios und dem SC. Dortmund fand am Sonntag vor einer sehr großen Zuschauerzahl statt. Magdeburg konnte alle Rennen für sich nachhause schwimmen; das Wasserballspiel wurde sogar mit 10:0 gewonnen. Die Ergebnisse: 5 mal 50 Meter Brustschwimmen: 1. Helios-Magdeburg 2:25 Min. 2. Dortmund 96 2:29,6 Min. 200 Meter Brustschwimmen: 1. Rademacher-Magdeburg 2:48 Min. für 198 Mr. 2. Jrens-Dortmund 2:49 Min. (!) Amal 100 Meter Freistilswimmen: 1. Helios-Magdeburg (Rademacher, Froelich, Bennede) 3:17,4 Min. 2. Dortmund 96 3:19 Min. 4 mal 50 Meter Freistilswimmen: 1. Helios-Magdeburg 2:08,9 Min. 2. Dortmund 96 2:11,9 Min. Wasserballspiel: Helios — Dortmund 96 10:0!

Herausgeber, Drucker und Verleger: Drucker Dr. Haas, Neue Mannheimer Zeitung, G. m. b. H., Mannheim, 2 & 2, Direktion: Ferdinand Heyme, Chefredakteur: Kurt Böhler. Verantwortlich für den politischen Teil: Hans Albrecht Wehner; für das feuilleton: Dr. Fritz Hammes; für Kommunalpolitik und Solales: Richard Schlotz; für Sport und Neues aus aller Welt: Wally Müller; für Handelsnachrichten und den übrigen redaktionellen Teil: Franz Richter; für Anzeigen: A. Bernhardt.

Zwangsvorstellung.

Donnerstag, den 29. Oktober 1925, nachmittags 2.30 Uhr werde ich im Wandlhof, O 6, Nr. 2, gegen harte Foklung im Vollstreckungsbereich öffentlich bestimmt verfahren: 10470 1 Schreibmaschine mit Tisch und Stuhl, ein Schreibstisch mit Stuhl, sowie verschiedenes. Helfer, Verdictsoffizier.

Wollwaren Strümpfe! Damen-Sirümpfe gewebt mit Doupeisohle u. 0.65 Hochteras, schwarz u. farbig prima echy ägyptisch. Macco 1.50 Reine Wolle gestrickt, schwarz 1.95 Reine Wolle gewebt schwarz und farbig 2.25 Kinder-Sirümpfe Gr. I, reine Wolle, schwarz 0.75 jede weitere Größe 15 Pl. mehr Gr. I, grau und beige, 1.35 jede weitere Größe 25 Pl. mehr Kinder-Westen Reine Wolle, schöne Farben 5.75, 4.95 Reine Wolle, 5.75, 4.95 Damen- u. Herrenwesten in schönen, modernen Jacquardmustern 14.50, 9.75 Metzger-Westen schwarz und blau 11.50, 9.75 Küblers Anzüge und Sweaters

Herzberg Mittelstraße 16 Altherrnverband des Mannheimer Gymnasiums Die Einweihung der Gedenktafel für die Lehrer und Schüler, welche im Weltkrieg von der Schule aus ins Feld gezogen und gefallen sind, findet statt Samstag, den 31. Oktober 1925, 1/2 12 Uhr in der Vorhalle des Gymnasiumsgebäudes. Eintritt von der Rück- oder Turnhalleseite. Die Mitglieder werden zu dieser Feier hiermit eingeladen. Mannheim, 28. Oktober 1925 W. Caspari.

Jetzt - troll dich wieder! Wie herrlich, daß wir jetzt die Kinder sich nach Herzenslust austoben lassen dürfen, - daß wir um ihre hübschen Kleidchen, die saubere Wäsche dabei nicht mehr in Sorge sind! Abends gibt es eine kleine Wäsche mit LUX Seifenflocken und schon für den nächsten Tag liegen all die Röckchen, Schürzchen, Höschen, Socken und Strümpfe frisch und sauber wieder bereit. LUX SEIFENFLOCKEN

Vermishtes Sonder-Angebot! Echy birken Schlafzimmer mit Tür, Spiegelschrank, halbrundes Glas, weiß Marmor nur M. 1050 Möbelhaus Schönberger R 7, 10. Harmonium Erstklass. Fabrikat. 2 Reg. . Mk 274.- 9 Reg. . Mk. 337.- 13 Reg. . Mk 430.- Günst. Bedingungen Lang Karlsruhe Kaiserstrasse, 107/1 62249 Manthey | Rupter gegr. 1868 gegr. 1875 Pianos besitzen Weltruf Vertr.: Altschuh O 2, 11 Kein Laden Sehr mäßige Preise Friscuse langjährige, nimmt noch Kunden an im Monement außer d. Quelle bei möglich. Veredlung, Röhren *8883 T 1, 4, 2. Et. Hüll, H. Büffel.

Dies statt besonderer Anzeige. Wir machen hiermit die traurige Mitteilung, daß unsere Hebe, treubesorgte, unvergessliche Mutter und Schwiegermutter, Frau Elisabetha Spatz Wwe. geb. Goldmann nach langem, schweren Leiden im 60. Lebensjahr rasch und unerwartet in die ewige Heimat abberufen wurde Mannheim (Seckenheimstr. 94); den 27. Oktober 1925 Die trauernden Hinterbliebenen. NB Die Beerdigung fand in Frankenthal in aller Stille statt. Nach gründl. Ausbildung am Mannheimer Städt. Krankenhaus und Tätigkeit in verschiedenen Praxen, habe ich mich hier als prakt. Arzt niedergelassen Em 134 Dr. med. Fritz Lindauer Kalsorring 22 Telefon 5071 Sprechstunden 2-4 Uhr Wecker 547 Regulateure Küchenuhren In nur besten Fabrikaten Ludwig Groß 3 2, 4 a Es ist eine Freude immer das Richtige zu schenken. Verschwenden Sie Ihr Geld nicht für nutzlosen Tand. Ich biete Ihnen tausend Möglichkeiten, Geschenke von bleibendem Werte zu machen. Beim silbernen Fingerhut angefangen, bis zum pompösen Besteckkasten, biete ich hervorragende Auswahl in jeder Preislage. Fr. J. Kraut, Uhrmacher u. Juweller, Heidelbergerstrasse O 6, 3 und Breitstrasse T 1, 3. 6178

**Demnächst in Mannheim
O alle Burschenherrlichkeit**
(Gaudemus huius)
Ein Filmroman in 7 Kapiteln
Motto:
Aus deutschem Geist, aus deutschem Wesen
ist dieses Bilderband gewebt
Aus diesen Bildern sollt ihr lesen,
Daß deutsche Poesie noch lebt, 5348
mit Gesangsbelegungen des
bekannt. Landhüusser-Quartetts

National-Theater Mannheim
Mittwoch, den 28. Okt. 1925
Vorstellung Nr. 58, 11.15 B, Nr. 8
FVB. Nr. 4701—4720, 12601—12650, FVB. Nr.
8637—8662, 8201—8216, 9514—9525, 9561—9570,
9521—9540.

Fidelio
Oper von Ludwig van Beethoven
In Szene gesetzt von Francesco Silli
Musikalische Leitung: Richard Lortz
Szenenbilder von Heinz Grete
Ende nach 10 Uhr

Neues Theater im Rosengarten
Mittwoch, den 28. Okt. 1925
Vorstellung Nr. 29
FVB. Nr. 801—850, 1978—1985, 2551—2560,
2901—2930, 3001—3050, 4401—4600, 4661—4700
12201—12300, 12301—12350, FVB. Nr. 4021—4062
4121—4150, 4151—4200, 4282—4299, 4901—4950
4961—4999, 8017—8050, 9781—9800, 9806—9825
9861—9880.

Alt-Heidelberg
Schauspiel in 5 Akten von W. Meyer-Förster
Spielleitung: Karl Neumann-Hoditz
Anfang 7 1/2 Uhr Ende gegen 10 1/2 Uhr

Sie werden
Tränen lachen
über 5354
Charley's Tante!
Sie hat sich zum
Besuch nach Mannheim
angemeldet! Sie kommt bestimmt!

ALHAMBRA
Das Heim der guten Gesellschaft
Das große Doppelprogramm
Der große Svenska-Film
Flammende Herzen
7 Akte aus dem Lande
der glühenden Sonne. 5348
Das Drama der Leidenschaften
Der Film der großen Überraschungen
**Ninon, die Fürstin
von Jazzmanien**
Ein Film von Iens. Töthel und
Leidenschaft in 8 Akten
Die neueste Deulig-Wochenschau
Anfang 3 Uhr. Letzte Vorst. 8.30 Uhr

Intern. Boxkampf in Mannheim
Deutschland-Frankreich
am 5. November 1925
im Saale des Turnvereins von 1848
Karten-Vorverkaufsstellen:
in Mannheim: Sigarenhaus Schmid,
Marktplatz; Sigarenhaus Hoffmann,
O. G. 6 u. Mittelstr. 25; Sigarenhaus
Weber, Mittelstr. 34; Sigarenhaus
Leitner, Schwabingerstr. 12-20;
Sigarenhaus Weid, Westhofstr. 10;
Jugendstr. 1, 5;
10492
Sindsholz; Pfeiler Redberger, Giesels-
str. 45;
Sindsholz; Sporthaus Weber,
Rauher Wilhelmstraße.

Demnächst in Mannheim:
O alle Burschenherrlichkeit
(Gaudemus huius)
Ein Filmroman in 7 Kapiteln
Motto:
Aus deutschem Geist, aus deutschem Wesen
ist dieses Bilderband gewebt
Aus diesen Bildern sollt ihr lesen,
Daß deutsche Poesie noch lebt, 5348
mit Gesangsbelegungen des
bekannt. Landhüusser-Quartetts

Ab HEUTE **Zwei Spitzenleistungen der deutschen Produktion** **Mit Ab**

**AUF BEFEHL
DER POMPADOUR**
Ein historisches Filmspiel in modernem Rahmen
6 Akte Regie: FRIEDRICH ZELNIK 6 Akte
LYA MARA
in der Hauptrolle.
DARSTELLER DES MODERNEN TEILS:
Abel Fernay, Besitzer der Fernay-
Automobilwerke Alwin Neuß
Lucienne, seine Nichte Frida Richard
Catherine Fernay, seine Mutter Max Neumann
Cyrus Fernay, sein Bruder Jakob Tiedtke
Gilbert Rameau, Ingenieur der
Fernay-Werke Alfons Fryland
Herzog von Riverville Hans Albers
David Moulin, Buchhalter Max Neumann
Melisse, eine alte Dienerin Sophie Pagny

Athleten
Drama in 7 Akten
nach dem bekannten Roman „Athleten“ von
Oiga Wohlbrück
Hauptdarsteller:
Asta Nielsen
Theodor Becker, Emmi Sturm
Kurt Vespermann, Evi Eva
usw.
Prächtige Bühnenbilder, schöne Landschaftsauf-
nahmen, spannende Boxkämpfe, hübsche Varietè-
szenen, kurzum alles, was man in einem unterhalten-
den Film sehen will.
Unvergleichlich wundervoll immer das konzentrierte
Spiel der Nielsen.
Sie zuckt kaum
mit den Augen, bewegt kaum die Mundwinkel und
eine ganze Skala widerstreitendster, aufrührerischer
Empfindungen rauscht vorüber.
Zwei Filme von ausgesprochen starker Wirkung
Dauer der Vorführungen 2 1/2 Stunden.
Anfang 4.30 Letzte Vorstellung 8.30-11 Uhr

PALAST-THEATER

Ufa-Theater
Das beliebteste und führende
Film-Theater seit 15 Jahren P 6
Ego Plank
Nur noch 2 Tage! Bis Donnerstag!
Der große Joe May-Film der Ufa:
**Der Farmer
aus Texas!**
7 Akte
In den Hauptrollen:
Nady Christians, Willi Fritsch,
Edward Burns, Frieda Richard,
Hans Junkermann, Lillian Hall-Davis
Regie: Joe May
Sie haben viel versäumt,
wenn Sie diesen Ufa-Film
nicht gesehen haben!

**Eigene Berichterstattung:
Die Ufa-Wochenschau Nr. 6**
5356

Aus Deutschland:
1. Grundsteinlegung zum deutschen
Sportforum in Gegenwart des Reichs-
präsidenten und der Reichsregierung.
2. Reminiscenzen an Locarno.
3. Vom Gastspiel Pirandellos in Berlin
4. Von der Maske bis zu die Memel
Bilder vom Reichskriegertag in Leipzig.
5. Indienststellung des kleinen Kreuzers
in Wilhelmshaven.
6. Schwäbisches Trachtenfest in Stuttgart

Aus Mexiko:
1. Nationalfest in der Hauptstadt und
Truppenparade vor dem Präsidenten
Callas.

Aus England:
1. Die erste Probefahrt des wiederher-
gestellten Luftschiffes R. 33.

Aus Ostafrika:
1. Eine ausserordentliche Verkehrsmittel:
Die Riksha Kulis von Durban.

Aus Brasilien:
1. Das große Gefangenentest in den
Zuchthäusern in Rio de Janeiro.

Aus Frankreich:
1. Theresienfest in Lisleux.

Aus Amerika:
1. Scharfschützen einer neuen schweren
Feldhaubitzenbatterie
2. Abatur eines in Brand geschossenen
Flugzeuges

Hierzu das große Beiprogramm
Anfangszeiten: 4.15, 6.15 u. 8.15 Uhr.

Schauburg
K 1 Größe u. versäumte Lichtschätze K 1
Morshaus, Nils Friedrichs, K 1
Nur noch 2 Tage!
Der ganz hervorragende, von der Presse
glänzend beurteilte Qualitätsfilm:
**Des Lebens
Würfelspiel**
Ein Spiel von gestern u. heute
in 6 großen Akten.
Als Hauptdarsteller
sind gewonnen worden:
Frieda Richard Herm. Valentini
Hella Moja Olga Engl
Margar. Lanner Fritz Richard
Gerh. Ritterband Ferd. v. Alten
Arnold Korff Karl Pisten
Paul Hartmann Albert Paulig
H. Brausewetter Rud. Klein-Rhodens
W. Diegelmann Fritz Beckmann
Ilka Grüning Fritz Ruß

Die Ufa-Wochenschau
Eigene internationale Berichterstattung
Außerdem das vielbetende Beiprogramm:
Ernstes und Heiteres
Wenn Sie sich einen beson-
deren Genuß zuteil werden
lassen wollen, so dürfen Sie
dieses Programm nicht ver-
säumen!
Anfangszeiten 4 1/2, 6 1/2 und 8 1/2 Uhr

Atem ist Leben
ein mächt. Heilmittel Kurstherapie heute
5 und 8 Uhr, Hoopis, F. & S. 18 Uhr
können neue Teilnehmer einreisen und auch
Einsesende besucht werden. *8743
Nicht und Bleistift mitbringen.

Wo gehen wir morgen hin?
In Weinhaus Schlupp 3 3, 7a
zum Schlachtfest
u trinken von dem guten Pfälzer
Hockheimer zu 85 Pf. und
Horchheimer zu 45 Pf.

Die geleglich angeordnete Rationierung
übernimmt Dammert Hagem, Unge-Bez.
Königs-Kanal 10, Schifferbastei, Gönzard-
straße Nr. 4, Telefon 4887. Auch Präparate
zum Selbstbrauen. *8719

**Internationale
Ausstellung
für
Kochkunst
Hotel- und Gastwirtsgerwebe
Frankfurt a.M.
24. Oktober bis 4. November**
Größe und inhaltlich bedeutendste
Nahrungs- u. Gastwirtsgerwebe Ausstellung
die jemals stattfand

TACKO
DIE GUTE EINLAGE
T
FÜR ALLE FUSSELEIDENDEN

Wir kommen spät! Dafür
haben wir Erfahrungen und
bringen etwas Besonderes!

**Beachten Sie unser morgen
erscheinendes Inserat**

**Tack & Co. A.G.
Büro**
Mannheim
Verkaufsstelle
Conrad Tack & Co., G. m. B. H., Breitestr. 8 1, 7 Tel. 2384

Vermischtes
Rufe an!
für Kloben u. Zuhören
von **Wäsche**
Telefon 10122
G. S. 10
Käschel und Waschtisch
Schorpp
6179

Selden lampenschirm
Kupfer, Alufolien
etc. in jeder gewün-
schten Form u. Farbe fertigt
er mit unter. Bohner,
Kunzigen, Werfalte
H. Doegmann, Gohlis-
straße 18, IV. Sonnt.
ins Haus mit Katalog
*5686

Erstkl. Schneiderin
empfiehlt sich für alle
Kost- u. Neuanfertigen
u. Umändern d. Damen-
kleidern. *8713
Ludwigstraße 35, 3. St.,
Ludwigshafen.

**Wer fertigt
Schreibmaschinen-
abschriften?**
Kunzele mit U. G. 84
a. b. Gieselerstr. *8730

**Milanesische Prima
Teller u. Beamer, etc.
Präzise, erhellend**

Pelzwaren
neu, erlesene Stoff-
auswahl. Anfragen
erbet. unt. B. L. 28 an
die Geschäftsstelle, 53549
Käschel, Bohn, Böhm,
Kunzigen, Zeltner
artikel, nur gute Qual.
und billig. *8719

Hanns Steinhilber
B 5, 14
Hauptstr. 10 976
Südweststadt, Frankfurt

Plissebrennerei Braun N 2, 1
Tel. 9543
Pflasteren, dekativieren. S190 Schnelle Bedienung

Rosengarten — Nibelungensaal
Samstag, den 31. Oktober, abends 8 Uhr
Lindenwirtin, du junge! . . .
Großes Pflzk. Volksstück v. Hans Gieseler u. Hans Bernhardt. Musik v. Karl Fischer-Bernauer
Mitwirkende:
Orchester: Bad. Polizeikapelle Karlsruhe. Leitung: Obermusikmeister J. Holzg.
Elise de Laak, Maria Klaus, Opernsänger Max Lipmann,
Frana Loreh, Gg. Hahn, Carl Krathofer etc.
Gesellschaft für deutsche Volkskunst E. V.
Karten zum ermäßigten Preis von 70 Pf. bis Mk. 2.— inkl. Steuer ab
27. Oktober an der Tageskasse des Rosengarten, sowie Vorverkaufsstellen.

Und alles staunt

nach wie vor über Merkur's Preise

Unsere Vorräte in:

**Baumwollwaren - Weißwaren - Trikotagen - Strumpf- und Wollwaren - Herren-Artikel
Damen- und Bettwäsche - Stepp- und Jacquard- und Schlafdecken**

sind noch so reichlich, daß Sie bestimmt das Richtige bei uns finden

Wir bitten, Ihre Einkäufe möglichst vormittags zu tätigen, da nachmittags der Andrang zeitweise zu groß ist

Kaufhaus MERKUR Breitestraße
J 1, 3-4

Max Fleig
Q 4, 18 - Tel. 3197

Uhren
Gold- und Silberwaren
Bestecke, Vereinspreise
Geschenkartikel

Eigene bedeutend vergrößerte Rep.-Werkstätten - Gravier- und Vergoldungs-Anstalt
Coulleur-Artikel.



Die führende Weltmarke



C.J. VAN HOUTEN & ZOON G.m.b.H.
CACAOFABRIKANTEN, CREFELD.

Vertreter:
Friedrich Holzwarth, Mannheim
U 3, 9. Telefon 10279.

Für die wilden Bubens
Gestrickte Anzüge



Feinsten Bienen-Honig

neuer Sorte, einfaßl. Worte und Verpackung
9 Pf. netto 8,50 Br., 5 Pf. netto 8,20,
besonders hell und schön
9 Pf. netto 10,50, 5 Pf. netto 10,20
sogar Radwägel über Vorfall frei ins
Haus bestellen Sie nur aus der
Großhandlung Wilh. Wordmann,
Cherchweg 19, Eberstadt/D. Volksh.
Dann, 79072. Q248

**1 To. Opel-
Lieferungswagen**

neuesten Modells, 10/45 PS., Vierabdrumm
Ballanbereifung elektr. Licht und
Verlänger-Anlage z. z.

Chassis sofort lieferbar 22.000.-
Fritschen- oder Kastenaufbau,
22.1-3000.- 10420

Hartmann & Beck, Mannheim.
Augartenstr. 31 Tel. 5106 u. 7403

DYCKERHOFF-
Portland-Cemente
&
Syndikatsmarken
liefern prompt
in Waggonladungen
u. ab Lager Binnen-
hafenstraße 5
Carl Grab & Co.,
G.m.b.H., Mannheim
Tel. 2481 L 12, 5

**Aachener u. Münchener
Feuer-Versicherungs-Gesellschaft**

übernimmt
Feuer-, Einbruchdiebstahl-,
Wasserleitungsschäden,
Glas-, Unfall-, Haftpflicht-,
Transport-, Reisegepäck-,
Kraftfahrzeug-
versicherungen

Näheres: M. Aibus, Neustheim
Ortswaldstr. Nr. 26 - Fernsprecher Nr. 6872

Bin Käufer
erstklassiger Liegenschaften
in guter Lage bei hoher Zinsan-
gehung. Vermittler werden. Gm 134
Hermann Lucan, O 7, 24. Leipzig 5904

Die Wechseljahre der Frau

mit ihren Beschwerden und verschiedenen
Störungen des Allgemeinbefindens werden
leicht überstanden unter Zuhilfenahme von
Wohlmuth's elektro-galvanischem Schwachstrom-Apparat
Marke „Geweco“

Prospekte und Probesitzung kostenlos!
Mietweise Abgabe von Apparaten.
Bei Kauf kul. Zahlungserleichterung.

Wohlmuth-Institut, O 6, 1
Fernsprecher 5577.

Holz-Handlung

In Mannheim laden zum unblätlich sofortigen
Eintritt jüngeren Heilenden aus der Brande,
welcher bei der tiefsten Viehkrankheit auf
eingeführt ist 10442

Knecht, mit lindenlosem Gebirgsbau unter
Krause von Gehaltsantrieb, und frühest. Ein-
trittstermin erbeten unter N. K. 194 an die
Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Wieder
Wittmann**

haben 10 durch Schaumstoffe von
Obermerer's
Herba-Feife
besteht 2. 2 in 2. Der 21. 20. - 25. 20.
verfügt 21. 1.- für Handhabung ist
Dreh-Grundsatzes zu empfehlen zu gab.
in allen Apotheken, Drogerien u. Parfümerien

„Stühle“ Räumungsverkauf

unseres Reklages von
1600 hübschen Stimm-
Stühlen mit Patent-
zu billigen Restpreisen.

Hart & Hertel, Schwetzingen.

Damenhüte

geschmackvolle Auswahl, mäßige Preise
Umarbeitungen schnellstens 5200
Preis-Umarbeitungen bl. ligst.
Putzgeschäft 1005, O 7, 20, 2. St.

Nähmaschinen

erklaffne Marken mit fünf Jahre
Garantie ohne Ausnahme mit be-
quemer Abwicklung. 200

K. Pfaffhuber H3,2
Stick- und Stopfunterricht gratis.

Sweater	Westen	Blusen
Sweater-Anzüge	Schulanzüge	Spielanzüge
Schulhosen	Gürtelhosen	Sweaterhosen
Kniefreie Kindersportstrümpfe		

Spezialgeschäft für Wollwaren, Strümpfe, Trikotagen

Daut

Altbekanntes Haus für solide Waren

Mannheim, Breitestraße, F 1, 4
neben dem alten Rathaus.

Extra schwere frische
Bulgar. Eier
keine Kühlhauseier 10420

15 Pfg.
Rommeiß, H 1, 15 Tel. 7564

Leere Mehl- u.
Zuckersäcke

Reufender Stoff-
mer gefacht Angebots
mit Drehung ab erbeten.

Julius Heilbrunn
Sachhandlung
Schma-kalden 1 Th.
Fernruf 357.

Nähmaschinen
repariert und verkauft
Kuddeh, L 7, 2. Tel. 248